



Am Institut Performative Praxis, Kunst und Bildung (IPKB) der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig ist möglichst zum 01.09.2026 folgende Stelle befristet für drei Jahre zu besetzen:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)

– Entgeltgruppe 13 TV-L –

mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit (zzt. 19,9 Wochenstunden). Eine Verlängerung um drei Jahre ist unter Berücksichtigung der gesetzlichen Regelungen möglich. Dienort ist Braunschweig.

Die Hochschule für Bildende Künste Braunschweig/University of Art ist eine international orientierte, künstlerisch-wissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht. Mit etwa 1.000 Studierenden in den Studienbereichen Freie Kunst, Kunstpädagogik/Kunst Lehramt, Darstellendes Spiel, Design, Visuelle Kommunikation, Kunstwissenschaft und Medienwissenschaften gehört die HBK zu den großen Kunsthochschulen in Deutschland.

Der Tätigkeitsbereich der zu besetzenden Qualifikationsstelle umfasst die Unterstützung in Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Performance- und Theatertheorie sowie eine allgemeine Lehrverpflichtung von zwei Lehrveranstaltungsstunden (2 LVS). Es wird die Möglichkeit zur Promotion geboten. Die Qualifizierung erfolgt in enger Kooperation mit der Professur für Performance- und Theatertheorie (Prof. Dr. Joy Kristin Kalu).

Zu den Aufgaben gehören:

- Unterstützung in Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Performance- und Theatertheorie
- eigene Seminarangebote im Bereich Performance- und Theaterwissenschaft
- Mitarbeit an der Entwicklung von drittmittelfinanzierten Forschungsprojekten
- Abnahme von Prüfungen
- Gremienarbeit an der Hochschule

Einstellungsvoraussetzungen:

- Hochschulabschluss im Fach Theaterwissenschaft oder eine Masterarbeit mit Bezug zu Performance oder Gegenwartstheater in einer benachbarten Geistes-/Kunst-/ oder Medienwissenschaft
- Promotionsvorhaben mit Bezug zu Performance- und Theatertheorie/ aktuellen darstellenden und performativen Künsten/ zeitgenössischer Dramatik oder Dramaturgie
- Sehr gute Deutschkenntnisse (mind. C1)

Gewünscht:

- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrung in der wissenschaftlichen Redaktion von Texten

Die Hochschule für Bildende Künste Braunschweig fördert Frauen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten und tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Auskünfte erteilt Frau Prof. Dr. Joy Kristin Kalu, j.kalu@hbk-bs.de.

Ihre Bewerbung (Motivationsschreiben, beruflicher Werdegang, Zeugnisse und Skizze des Promotionsvorhabens [max. 5 Seiten]) senden Sie bitte in digitaler Form (in einer zusammenhängenden Datei im PDF-Format) **bis zum 19. Juni 2026 ausschließlich per E-Mail** an: **Bewerbung@hbk-bs.de**. Im Betreff geben Sie bitte „Stellenausschreibung IPKB“ an.

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungen in anderen Dateiformaten oder Links zu weiteren Unterlagen nicht berücksichtigt werden. Bewerbungskosten können nicht erstattet werden.

Zum Zwecke der Personalauswahl werden auf der Grundlage von § 12 NDSG i. V. m. § 88 NBG personenbezogene Daten verarbeitet. Im Falle der Nichtauswahl werden die Bewerbungsunterlagen und sämtliche personenbezogenen Daten sechs Monate nach rechtskräftigem Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet bzw. gelöscht.

Detaillierte Hinweise zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren finden Sie hier: www.hbk-bs.de/hochschule/stellenausschreibungen-1